Der schwebende Felsen – Fantasieaufsatz

Schreib eine Geschichte, worin der schwebende Felsen irgendwie eine Rolle spielt.

Gestalte die Geschichte
- als Märchen,
- als Science-Fiction-Story oder
- als „Erlebnisaufsatz“.

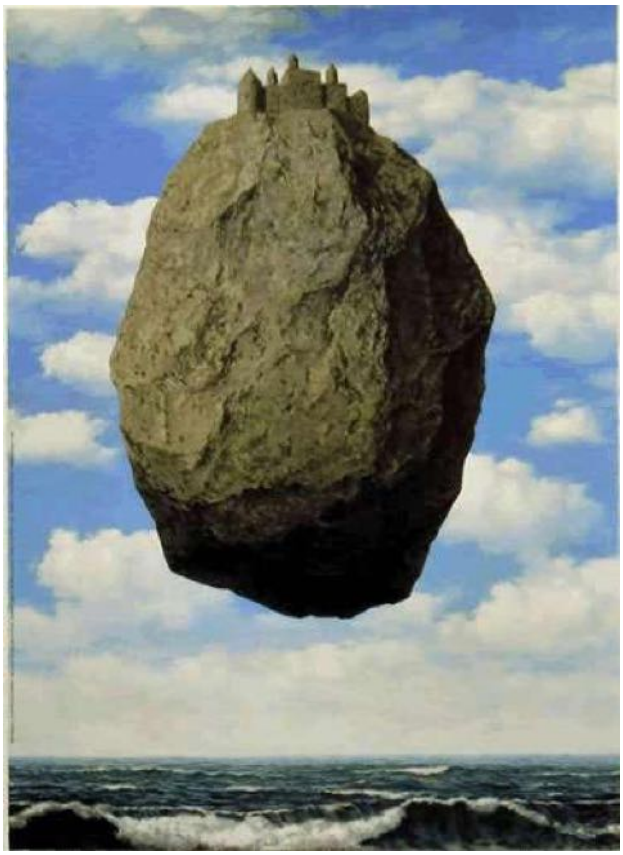

Bild von René Magritte: Le Château des Pyrénées

Du könntest z.B. so beginnen:

Es war einmal ein großer Zauberer namens Petrosilius Castelmann. Er wohnte tief im Felsengebirge.

Petrosilius saß in seinem Zauberzimmer. Wie so oft dachte er sich neue Zaubersprüche aus....

oder:

Wir schreiben 2500. Es ist genau das Jahr, in welchem nach einer alten Prophezeiung aus dem einundzwanzigsten Jahrhundert Lapis Schwebatis als Regenerator nach Terra zurückkehren sollte...

oder:

Es war ein schöner Urlaub gewesen, und ich wollte die letzten Stunden noch am Strand genießen. Ich lag im Sand und hörte den Geräuschen der Wellen zu. Dann musste ich wohl eingenickt sein.

Ein leises Summen und ein ungemütliches Zittern des Bodens ließen mich hochschrecken...

Ideensammlung. *Die ersten zehn Minuten des Fantasieaufsatzes sind die anstrengendsten. Denn da kaust du an deinem Bleistift und überlegst dir, was du schreiben willst. Nachher, wenn man mal mitten in der Arbeit ist, schreibt es sich oft fast von selbst.*

Damit deine guten Gedanken nicht gleich wieder verschwinden, schreib doch hier ein paar Notizen auf:

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....